Jubiläums-Lkw verbindet Diesel- und Elektroantrieb

Artikel vom **14. September 2026**
Lastwagen über 7,5 t

Mercedes-Benz Trucks hat die »130 Years Trucks Edition« als limitiertes Sondermodell für den Fernverkehr vorgestellt. Die Baureihe kombiniert historische Gestaltungselemente mit dem ProCabin-Fahrerhaus und ist mit Diesel- oder batterieelektrischem Antrieb erhältlich.



130 Jahre Sondermodell 130 Years special edition

Auf der IAA Transportation in Hannover präsentiert Mercedes-Benz Trucks die »130 Years Trucks Edition«. Das Sondermodell erinnert an die Erfindung des Lastwagens im Jahr 1896 und überträgt historische Gestaltungselemente auf aktuelle Fernverkehrs-Lkw. Die Edition basiert auf dem »ProCabin«-Fahrerhaus, ist in den Kabinenvarianten »Big Space« und »Giga Space« erhältlich und auf 400 Fahrzeuge limitiert. Rund 30 spezielle Ausstattungsdetails prägen Exterieur und Interieur. Der Produktionsstart ist für Oktober 2026 geplant. **Historische Akzente am Fahrerhaus** Für das Exterieur greift die

Edition mehrere Motive früherer Lkw-Generationen auf. Chromspangen, sogenannte Wings, rahmen den Markenstern an der Front ein und erinnern an klassische Kurzhauber. Im Ziergitter sitzen 140 einzeln von Hand angebrachte Chromdots. Bereiche des Ziergitters, des Einstiegs und je nach Fahrzeugkonfiguration auch der Seitenverkleidung sind in Kardinalrot ausgeführt. Der Farbton interpretiert das früher häufig für Rahmen und Räder genutzte Ochsenblutrot neu. Der Fahrzeugrahmen ist grundsätzlich ebenfalls in Kardinalrot vorgesehen, alternativ steht Tiefschwarz zur Wahl. Bei der batterieelektrischen Variante gelten abweichende technische Umfänge. Für die Räder sind kardinalrote Stahlräder, tiefschwarze Stahlräder oder Aluminiumräder möglich. Bei Sattelzugmaschinen setzt eine rot pulverbeschichtete Rahmenabdeckung, der Catwalk, den Farbgedanken fort. Als editionsspezifische Außenfarbe ist auf Wunsch »Legacy Silber metallic« verfügbar, matt oder glänzend. Der Farbton nimmt Bezug auf Metalle wie Stahl, Messing, Silber, Kupfer und Bronze, die den Fahrzeugbau früherer Epochen geprägt haben. Die reguläre Auswahl der Fahrzeugfarbe bleibt unabhängig davon bestehen. **Folierung zeigt Lkw-Geschichte** Eine spezielle Folierung verbindet die Gestaltungselemente am Fahrzeug. Eine schwarze Fläche an der Front hebt Stern, Chromspangen und »Actros«-Schriftzug hervor. Hinter der Frontscheibe ist ein historisch angelehnter Markenschriftzug platziert. Die tiefschwarze Sonnenblende trägt den Editionsschriftzug und umfasst zusätzliche LED-Scheinwerfer. An den Seiten der Kabine kommt die Folierung »History Sketch« zum Einsatz. Sie basiert auf einer handgezeichneten Skizze des Designteams und zeigt Motive aus der Entwicklungsgeschichte des Lastwagens. Plaketten an beiden Türen kennzeichnen jedes Fahrzeug als Teil der limitierten Serie. Technisch basiert das Editionskonzept auf dem »Actros L« sowie dem »eActros 600«. Damit umfasst die Baureihe sowohl dieselbetriebene als auch batterieelektrisch angetriebene Fahrzeuge. Die Antriebswahl richtet sich nach dem jeweiligen Einsatzprofil und den verfügbaren Konfigurationen. Welche technischen Umfänge konkret enthalten sind, hängt von Baureihe, Antrieb und gewählter Ausstattung ab. **Innenraum für Arbeit und Pausen** Im Fahrerhaus setzt die Edition rote Ziernähte und Lederoberflächen ein. Fahrer- und Beifahrersitz erhalten eine Gestaltung in Rot und Beige, ergänzt durch gestickten Stern und Schriftzug. Optional steht eine entsprechend belederte »SoloStar«-Sitzecke zur Verfügung. Weitere Details sind Armlehnen und Türgriffe in Leder, ein Lederlenkrad mit roter Ziernaht sowie ein schwarz beledertes Cockpit mit roten Nähten.



Das 130 Jahre Sondermodell von Daimler Truck setzt im Innenraum auf eine editionsspezifische Gestaltung in Rot und Beige (Bild: Daimler Truck AG).

Ein zweiteiliges Fußmattenset mit roter Borte und silberner Bestickung ergänzt das Konzept. Hinzu kommen ein beleuchtetes Einstiegsemblem im Editionsdesign und eine

Plakette auf der Zierleiste. Je nach Ausstattung lassen sich Zierleisten in Aluminium- oder Holzoptik konfigurieren. Für den Arbeits- und Wohnalltag bietet das Fahrerhaus zusätzliche Ablagen auf dem Cockpit und an der Fahrertür. Das obere Bett verfügt über eine 900 mm breite Liegefläche; eine Teleskopleiter erleichtert den Zugang. Alternativ kann anstelle des oberen Betts ab Werk der »TruckLocker« gewählt werden, der zusätzlichen Stauraum in der Kabine schafft.

Hersteller aus dieser Kategorie

Auktion & Markt AG, Autobid.de
Sandbornstr. 2
D-65197 Wiesbaden
0611 44796-750
autobid@auktion-markt.de
www.autobid.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag